



Information zu Meldungen in der HIT-Datenbank

16.07.2020

1. Verantwortlich für seine vollständigen, inhaltlich richtigen und pünktlichen Meldungen ist der Tierhalter.

2. Ein Abgleich der von uns zugesendeten Stammdatenblätter nach
 - Anzahl Stammdatenblätter
 - Angaben zu Ohrmarke, Geburtsdatum, Geschlecht, Rasse, Mutter mit den gemeldeten Kalbungen erspart Ihnen Korrekturen und Kosten.

3. **Meldungen über ein Managementprogramm:**
 - a. Das Übergabeprotokoll Ihres Programms stellt keine Garantie für tatsächlich versendete Daten dar.
 - b. Eine Rückmail von uns über den Eingang der Datei sagt nichts über den Inhalt der Datei aus.
 - c. Schon 5-10 Minuten nach dem Versand sehen Sie in Ihrer HIT-**Meldungsübersicht**, welche Daten wirklich angekommen sind.
 - d. Bearbeiten Sie 2 x wöchentlich die **Vorgangsliste**, um falsche Datumsangaben und/oder falsche Abgangs-/Todmeldungen, Zugangsmeldungen zeitnah zu korrigieren.
 - e. Richten Sie sich den **Infodienst** „HIT-Meldungen“ ein, damit Sie die Anzahl der einzelnen Meldungen (Geburten, Zugänge, Abgänge, Tod) kontrollieren können.

4. **Meldungen direkt in der HIT-Datenbank:**
 - a. Nach Eingabe einer Meldung kontrollieren Sie in der **Einzeltierübersicht**, ob Ihre Datumsangaben stimmen, ob Sie Abgang oder Tod richtig gewählt haben.
 - b. Bearbeiten Sie 2 x wöchentlich die **Vorgangsliste**, um falsche Datumsangaben und/oder falsche Abgangs-/Todmeldungen, Zugangsmeldungen zeitnah zu korrigieren.

Bei Fragen wenden Sie sich an Ihre Leistungsinspektorin oder an die Kolleginnen der HIT-Regionalstelle in Güstrow.

Britta Bockholdt

Leiterin Datenverarbeitung